

Amtliche Bekanntmachung

des Kreisausschusses des Main-Kinzig-Kreises, Abteilung Wasser- und Bodenschutz, Zum Wartturm 11-13, 63571 Gelnhausen

Grundwassernutzung in Nidderau hier: Nutzungsverbot

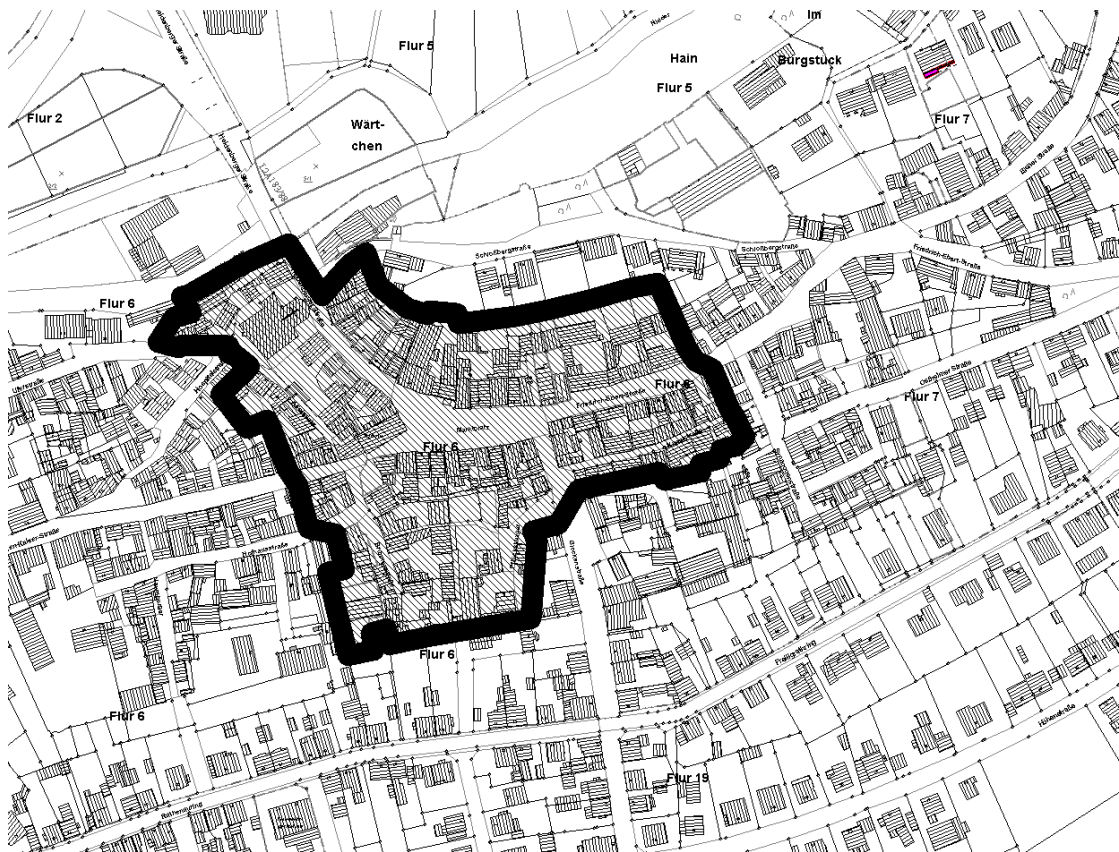
Wegen festgestellter Verunreinigungen des Grundwassers, insbesondere mit chlorierten Kohlenwasserstoffen (CKW), haben wir mit diversen amtlichen Bekanntmachungen Nutzungsverbote für Grundwasser verhängt und diese danach wiederholt veröffentlicht.

Mit dieser amtlichen Bekanntmachung werden diese Veröffentlichungen wiederholt.

Das Nutzungsverbot betrifft den folgenden Bereich in Nidderau, Stadtteil Windecken:

Friedrich-Ebert-Straße (Hausnummern 1 bis 16), **Marktplatz** (alle Hausnummern), **Glockenstraße** (Hausnummern 1 bis 3), **Kanalstraße**, **Lehnhof** (ungeradzahlige Hausnummern 1 bis 9), **Pflücksburger Hof** (alle Hausnummern), **Brunnenstraße** (alle Hausnummern), **Eugen-Kaiser-Straße** (Hausnummern 1 bis 3), **Gute Gasse** (alle Hausnummern), **Kirchplatz** (alle Hausnummern), **Heldenberger Straße** (Hausnummern 1 bis 12) sowie die vor diesen Grundstücken liegenden Parzellen der jeweiligen Straßen.

Das Nutzungsverbot gilt für sämtliche Grundwasserbenutzungen (auch Gartenbrunnen und Grundwasserhaltungen), mit Ausnahme behördlich besonders erlaubter oder angeordneter Anlagen.



Für die Bearbeitung des ursächlichen Schadens ist der Main- Kinzig- Kreis als Wasserbehörde zuständig, Kontakt: Kreisausschuss des Main- Kinzig- Kreises, Abteilung Wasser- und Bodenschutz, Zum Wartturm 11-13, 63571 Gelnhausen, Tel. 06051/ 85-16146.

Bei dieser Gelegenheit weisen wir darauf hin, dass alle Grundwassernutzungen zumindest anzeigepflichtig sind. Entsprechende Vordrucke können bei unserer Behörde, Kreisausschuss des Main-Kinzig-Kreises, Abtlg. Wasser- und Bodenschutz, postalisch (Zum Wartturm 11-13, 63571 Gelnhausen), per Fax (06051/ 85-16234) bzw. E-Mail (Wasserbehoerde@MKK.de) oder telefonisch (06051/ 85-16146, -12590) angefordert oder von unserer Internetseite www.MKK.de heruntergeladen werden.

Gelnhausen, 13.03.2018

Im Auftrag

-Heil, Oberinspektorin-